Benutzerhandbuch
Elektrischer Mobilitäts-Roller
CITYHOPPER BTM-06

Achtung !
Vor dem Gebrauch bitte Gebrauchsanweisung sorgfältig durchlesen !

© CITYHOPPER GmbH 2010

Benutzerhandbuch CITYHOPPER

Inhaltsverzeichnis

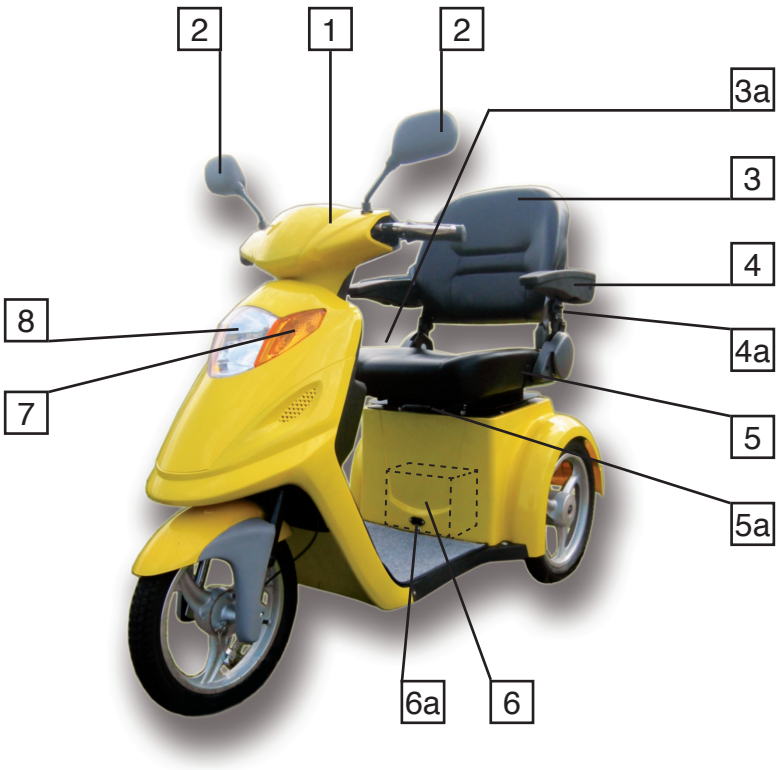
1. Einleitung Seite 1
2. Ihr CITYHOPPER Seiten 2, 3, 4
3. Spezifikationen Seite 5
4. Inbetriebnahme Seite 6
5. Fahrschule Seiten 7, 8, 9
6. Pflege und Wartung Seiten 10, 11
7. Störungssuche Seite 12
8. Garantie Seite 13

1. Einleitung

Mobilität ist Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität. Nur wer sich bewegen kann ist bei den Leuten. Herzlich Willkommen im Kreise der Cityhoppers‘. Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem Entschluss, und freuen uns für Sie, dass Sie dank Ihrem CITYHOPPER wieder vermehrt am öffentlichen Leben teilnehmen können.
Gute Fahrt !

Damit Sie mit dem CITYHOPPER gut zurechtkommen, lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch. Es ist wichtig, dass Sie Ihren neuen „Gefährten“ in und auswendig kennen, nur so kann er zu Ihrem guten Begleiter werden. Für irgendwelche Sach- oder Personenschäden als Folge einer Missachtung der Anweisungen im Handbuch, lehnen die Hersteller, der Importeur und der Händler jede Haftung ab. Sollte bei Inbetriebnahme oder im Betrieb Probleme auftauchen, stehen Ihnen der Händler oder Importeur jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

2. Ihr CITYHOPPER



1. Lenker (Im Lenker befinden sich die diversen Bedienungsstellen, siehe Seite 3)
2. Rückspiegel (verstellbar)
3. Rückenlehne (verstellbar)

3a Verstellhebel Rücklehne

4. Armstützen (verstellbar und zum hochklappen)

4a Höhenverstellung Armstützen

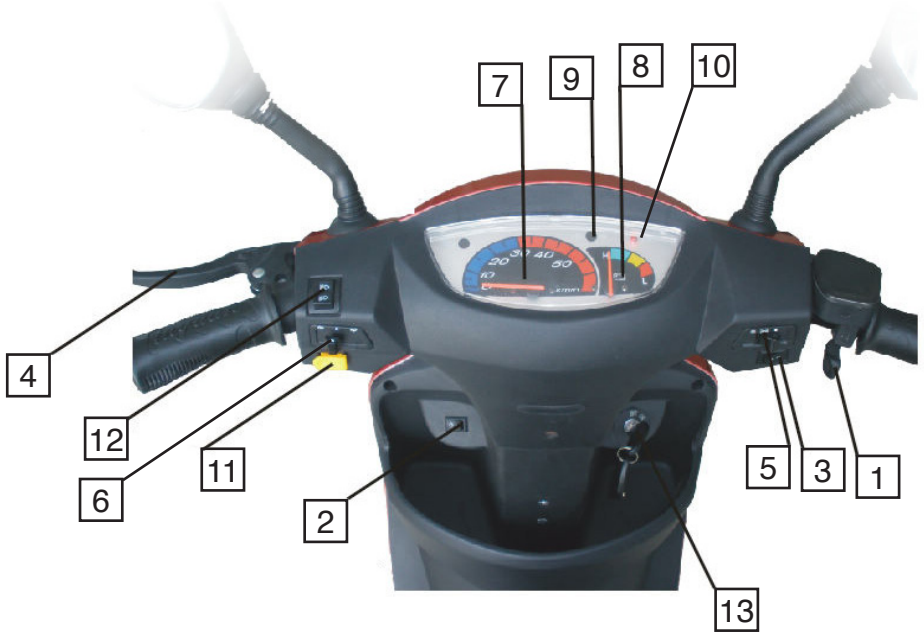
5. Sitz (verstellbar)

5a Verstellhebel Sitzverstellung

6. 2 Stk. Batterien (Siehe Pflege und Wartung Seite 12)

6a Batterieladebuchse

7. Blinker
8. Fahrlicht



1. Leistungshebel
2. Geschwindigkeitsstufe (0 = langsam 1 = schnell)
3. Fahrrichtung Vor- und Rückwärts
4. Handbremshebel
5. Fahrlicht Ein- und Ausschalter
6. Blinker Schalter
7. Tachometer (die angezeigte Geschwindigkeit muss nicht der Realität entsprechen)
8. Spannungsanzeige
9. Blinker Anzeige
10. Betriebsanzeige
11. Warnhorn
12. Abblendlicht und Scheinwerfer
13. Schlüsselschalter (steckt der Schlüssel nicht im Schalter, wird automatisch die Stellbremse aktiviert, der Roller lässt sich auch nicht schieben)

Der Roller ist mit einem energiesparenden Abschaltesystem (Auto- Überlastschutz Sicherung) ausgestattet. Ist der Roller eingeschaltet, aber für 20 Minuten im Stillstand, schaltet der Motorkontroller das Gerät automatisch aus. Nehmen Sie den Zündschlüssel weg.

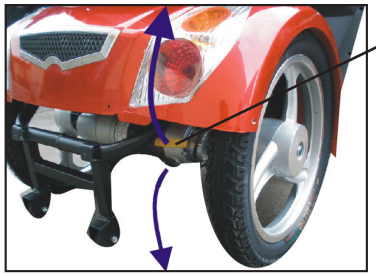
2. Ihr CITYHOPPER

Gepäckraum- Wanne

Oeffnen mit dem Schlüssel und Sitz nach oben heben

Stützräder

verhindert ein Kippen nach hinten



Freilaufkupplung

Freilaufmodus nach oben = Roller lässt sich schieben

Fahrmodus nach unten = Fahrbetrieb

Bremsen

Ihr CITYHOPPER ist mit zwei Bremssystemen ausgerüstet:

1. Elektrischer Retarder: Wenn Sie die Fahrgeschwindigkeit über den Leistungshebel verringern, wirkt der Antriebsmotor als Bremse.
2. Die mechanische Hebelbremse: Sie wirkt auf das Vorderrad und unterbricht gleichzeitig den Stromkreis.

Sie werden feststellen, dass mit diesem System kein abruptes Bremsen möglich ist. Rechnen Sie immer mit einem ziemlich langen Bremsweg.

3. Spezifikationen

Allgemeine Daten

Höchstzulässige Nutzlast	150 Kg.
Dimension Hinterräder	406 x 64 mm
Dimension Vorderrad	406 x 64 mm
Gesamtlänge	1480 mm
Gesamtbreite	680 mm
Bodenfreiheit	150 mm
Maximaler Steigungswinkel (leer)	20 Grad
Wendekreis Radius	1.2 m
max. Vorwärtsgeschwindigkeit	15 Km/H
max. Rückwärtsgeschwindigkeit	6 Km/H
Reichweite	30-40 Km
Leergewicht mit Batterien	75 Kg.
Diebstahlsicherung	Zündschlüssel

Batterie

Typ	Blei
Spannung	12 Volt
Kapazität	24 AH
Batteriegewicht	2 x 9.75 Kg

Batterieladegerät

Input	AC 220V
Output	24VDC-4A
Aufladezeit	11-12h

Motor

Leistung	400 W
Betriebsspannung:	12 Volt

Farbauswahl

Rot Metallic Blau Metallic Gelb Silber

4. Inbetriebnahme

1. **Setzen Sie sich auf den Sitz und stellen Sie den Sitz, die Rückenlehne und die Armlehnen nach Ihren Bedürfnissen ein.**

2. **Stecken Sie den Zündschlüssel ins Zündschloss und drehen diesen nach rechts, der CITYHOPPER ist startbereit !**

3. **Prüfen Sie die Batteriespannung an der Spannungsanzeige**
   (grün = volle Ladung, gelb = halbe Ladung, rot = schwache Ladung)

4. **Prüfen Sie ob das Warnhorn funktioniert.**

5. **Prüfen Sie ob der Blinker funktioniert.**

6. **Wählen Sie die Geschwindigkeitsstufe**
   (0 = langsam, 1= schnell)

7. **Wählen Sie die Fahrrichtung Vor-** (1) **oder Rückwärts** (0)

8. **Legen Sie den rechten Daumen an den Leistungshebel und drücken Sie diesen vorsichtig und langsam. Der CITYHOPPER fährt !**

Mit dem Leistungshebel regeln Sie die Geschwindigkeit.

Gute Fahrt !

5. Fahrschule

Das Fahren mit einem Dreirad ist gewöhnungsbedürftig, aber problemlos, wenn man sich an folgende Regeln hält !

Die erste Fahrt

Wir empfehlen Ihnen: Machen Sie Ihre ersten Fahrversuche mit der Geschwindigkeitsstufe Langsam (Schalter 2 auf Pos. 0) auf einem genügend grossen und verkehrsfreien Platz. Gehen Sie genau so vor wie in Kapitel 4 Inbetriebnahme (Seite 6) beschrieben ist. Für Ihre eigene Sicherheit empfehlen wir Ihnen: Machen Sie diesen Test 1 - 9 vor jeder Fahrt, es kann Sie vor unliebsamen Überraschungen bewahren. Nun fahren Sie erst einmal langsam eine kurze Strecke geradeaus und anschliessend einige weite Links- und Rechtskurven.

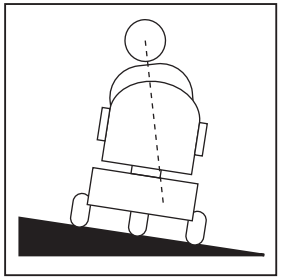
Kurven fahren

Nachdem Sie das Kurvenfahren links und rechts geübt haben, fahren Sie die Kurven etwas enger. Denken Sie immer daran, zu hohe Kurvengeschwindigkeit kann zum Umkipp- Sturz führen. Je enger die Kurve umso langsamer ! Beim Kurvenfahren hilft es, wenn Sie Ihren Körper wenig in der Richtung der Kurve neigen.

5. Fahrschule

Fahren auf ansteigenden Strassen

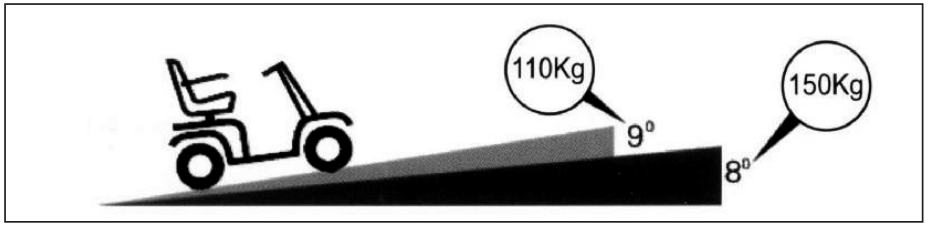
Das Fahren auf ansteigenden Strassen verlangt Ihre besondere Aufmerksamkeit: Lehnen Sie sich etwas nach vorne, damit verschieben Sie den Schwerpunkt nach vorn und vermeiden ein Kippen nach hinten. Fahren Sie nicht zickzack. Fahren Sie in einer Steigung keine engen Kurven und wenn Sie einmal in einer Steigung eine weite Kurve fahren müssen, neigen Sie Ihren Oberkörper in die Richtung der Steigung.



Rechtskurve

Beim Abwärtsfahren kontrollieren Sie die Geschwindigkeit, indem Sie den Leistungshebel frei geben.

Die unten stehende Grafik veranschaulicht die Leistung des CITYHOPPERs in der Steigung



Versuchen Sie nicht steilere Steigungen als in der Grafik gezeigt wird zu fahren, dies kann gefährlich werden ! (Siehe Seite 9 Überlastschutz- Sicherung)

5. Fahrschule

Überlastschutz- Sicherung

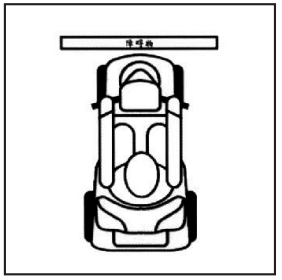
Vermeiden Sie Übergewicht und befördern Sie keine zusätzlichen Passagiere. Beachten Sie beim Aufwärtsfahren die Spannungsanzeige (Seite 3 Pos. 8). Der Zeiger darf nie im Roten Feld sein, das könnte die Überlastschutz- Sicherung auslösen und der Hauptstromkreis wird unterbrochen um die Elektronik zu schützen. Sollte die Reset-Taste einmal aus irgendwelchen anderen Gründen herausspringen, warten Sie einige Minuten, dann drücken Sie die Reset- Taste und der Strom kann wieder fliessen. Die Reset- Taste befindet sich im Batterieraum (Siehe Seite 12).

Fahren über kleine Hindernisse (Strassenränder)

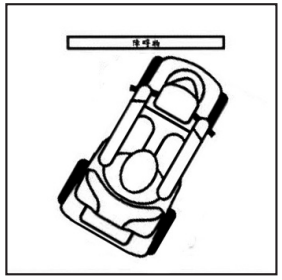
Wenn Sie eine Stufe überwinden müssen, fahren Sie immer langsam und möglichst rechtwinklig zur Stufe. Dies gilt auch wenn Sie eine Stufe herunter fahren.

Wichtig !

Die zu überfahrenden Stufen dürfen nicht höher als 10 cm sein !



Korrektes Anfahren einer Stufe



Falsches Anfahren einer Stufe

6. Pflege und Wartung

Der CITYHOPPER benötigt keine anspruchsvolle Pflege. Aber gewisse Kontrollen sollten regelmässig durchgeführt werden:

1. **Reifen** Beachten Sie den Zustand der Reifen und den Luftdruck, er sollte 3.0 Bar betragen.

2. **Reinigen** Die Verkleidung mit einem feuchten Lappen abreiben. Bitte nicht mit dem Wasserschlauch abspritzen, weil dabei die Elektronik feucht wird. Wenn nötig, mit einem dünnen Film Autowachs auf Hochglanz bringen.

3. **Antrieb** Motor und Hinterachse sind dauergeschmiert und versiegelt, sie brauchen keine regelmässige Schmierung.

4. **Lagerung**

Falls Sie den CITYHOPPER für längere Zeit nicht gebrauchen, lagern Sie den Roller in einem warmen und trockenen Raum. Bei Nichtgebrauch von mehr als 6 Monaten, den Roller anheben und am Rahmen unterstellen, um eine Beschädigung der Reifen zu verhindern. Batterien ganz aufladen und vom System trennen.

5. **Laden der Batterien**

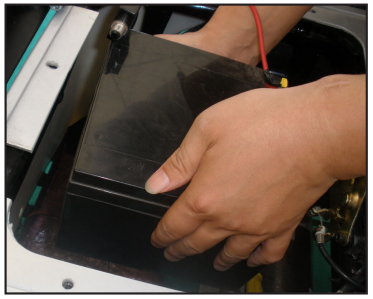
Ziehen Sie die Zündungsschlüssel aus. Stecken Sie das passende Kabelende des Ladegerätes in die dafür vorgesehene Ladebuchse (siehe Seite 2 Punkt 6a). Stecken Sie das andere Ende des Kabels in die Steckdose. Die Batterien werden aufgeladen ! Bei häufigem Gebrauch des Rollers laden Sie die Batterien zwischen 8 und 14 Stunden. Laden Sie die Batterien mindestens einmal wöchentlich 8 - 14 Stunden. Vollgeladene Batterien haben eine längere Lebensdauer als ungeladene ! Die Batterien können jedoch nicht überladen werden. Während dem Ladevorgang leuchten am Ladegerät zwei rote Lämpchen auf: Ist der Ladevorgang erfolgreich abgeschlossen, leuchtet ein rotes und ein grünes Lämpchen auf.

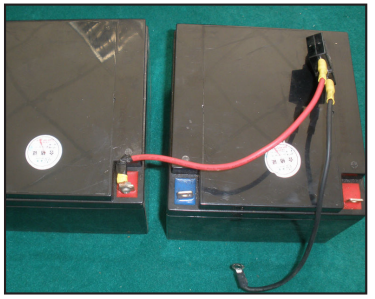
6. Pflege und Wartung

6. **Ersetzen der Batterien**

Die 2 Batterien befinden sich im Hohlraum unter der Gepäckbox (siehe Seite 2 und 4). Öffnen Sie die Gepäckbox und heben Sie den Sitz nach oben. Entfernen Sie die Wanne, indem Sie die 4 Schrauben heraus schrauben. Den Schraubenzieher finden Sie in der kleinen Bordwerk zeugtasche. Versichern Sie sich, dass der Zündschlüssel abgezogen ist. Trennen Sie die Anschlüsse vom System indem Sie die Kabelklemmen lösen und die Kabel entfernen. Achtung: Zuerst das Rote (+ positiv) nachher das Schwarze (- negativ). Die Batterien können nun entfernt werden.

Der Roller ist mit zwei abgedichteten und wartungsfreien Batterien ausgerüstet. Wir raten dringend vom Gebrauch von offenen Blei/ Säurebatterien ab.





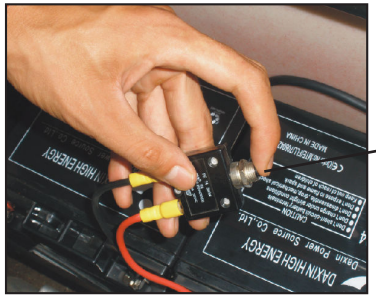
7. **Änderungen**

Falls Sie Änderungen am CITYHOPPER vornehmen, machen Sie dies auf eigene Verantwortung ! Der Hersteller, der Importeur und der Händler lehnen jede Haftung für daraus entstandene Folgen ausdrücklich ab.

7. Störungssuche

1. **Der Roller startet nicht**

a) Prüfen Sie ob der Zündschlüssel richtig steckt und die Batterien aufgeladen sind.
b) Prüfen Sie ob der Roller im Fahrmodus ist (Freilaufkupplung).
c) Prüfen Sie ob die Überlastschutz- Sicherung deaktiviert ist (siehe unten Reset- Taste).
d) Prüfen Sie die Batterieanschlüsse.
e) Drücken Sie die Reset- Taste



Hauptstromunterbrecher (Reset- Taste befindet sich im Batterieraum)

2. **Aktivierung des Abschaltesystems**

Der Roller ist mit einem energiesparendem Abschaltesystem versehen.

a) Ist der Roller eingeschaltet aber für 20 Minuten im Stillstand,
schaltet der Motorkontroller das Gerät automatisch aus.
b) Nehmen Sie den Zündschlüssel weg.
c) Stecken Sie den Zündschlüssel wieder ein und starten Sie den Roller.

3. **Die Hauptstromsicherung schaltet ständig aus**

a) Laden Sie die Batterien häufiger.
b) Wenn Sie das Problem anhält, wenden Sie sich an den Händler.

4. **Schwache Batterieanzeige und Motorstocken**

a) Laden Sie die Batterien regelmässig ganz auf.

8. Garantie

Der Importeur gewährt 1 Jahr Vollgarantie auf folgende Teile:

a) Rahmen, Antriebsmotor inkl. Hinterachse sowie die Verfügbarkeit sämtlicher Ersatzteile!
b) Auf Verschleissteile wie Reifen, Bremsen, Glühbirnen etc. kann keine Garantie gewährleistet werden.

Datum der Auslieferung

Fahrgestell Nr.

Ihr CITYHOPPER Händler

Importeur:
CITYHOPPER GmbH
Dünnernstrasse 34
4702 Oensingen
062 396 38 08
www.cityhopper.ch